



Sekretariat VSPhV
Buzibachring 10
CH-6023 Rothenburg
Tel. +41 44 312 28 27
E-Mail: vsphv@bluewin.ch

VSPhV, Sekretariat, Buzibachring 10, CH-6023 Rothenbur

An alle Vereinspräsidenten des VSPhV

Rothenburg, im April 2026

Übernahme der Aktivität der Genossenschaft Schadenersatzkasse (GSK) durch den Verband Schweizerischer Philatelisten Vereine (VSPhV)

Nach der Übernahme der Aktivität der Genossenschaft Schadenersatzkasse (GSK) durch den Verband Schweizerischer Philatelisten Vereine (VSPhV) wurde ab 1. Januar 2025 die Wertversicherung eingeführt. Sie wurden am 31. Oktober 2024 schriftlich darüber informiert.

Der Zentralvorstand hat von Anfang an mitgeteilt, dass es sich um ein Testjahr handle, um gegebenenfalls Änderungen an den Vertragsmodalitäten mit der Baloise vorzunehmen. Nach einem Jahr Erfahrung können wir folgendes aussagen:

- 13 Vereine (einer davon ist nicht im Verband) haben von dieser Wertversicherung profitieren können.
- 1 Verein hätte teilnehmen wollen, hat sich aber nicht angemeldet, weil der Verein mit den Vertragsmodalitäten nicht einverstanden war.
- Für einen teilnehmenden Verein waren die Vertragsmodalitäten ungenügend.

Der Verband hat heute schon verschiedene Versicherungspolizen bei der Baloise. Beim Vergleich der Angebote hat dasjenige der Baloise die Anforderungen und Kriterien am besten erfüllt. Deshalb hat der Verband unter Leitung von Jürg Roth die Verhandlungen mit der Baloise wieder aufgenommen, um die Bedingungen anzupassen, wofür ich mich bei ihm bedanke.

In der Folge erhalten Sie die Informationen zu dieser Wertversicherung.

Ziel

Eine Versicherungslösung für Rundsendungen, Vereinsauktionen und Materiallager der Vereine im Falle eines Schadenereignisses.

Dieses Angebot wurde nachverhandelt und ist jetzt unterschrieben.



Was ist versichert

CHF 25'000 pro einzelnes Paket (Kollo) bei Postversand an verschiedene Adressaten mit Unterschrift des Empfängers, und bei mehreren Paketen im Maximum CHF 100'000 pro Sendung.
(Beispiel 4 Pakete à je 25'000 oder 5 Pakete à je 15'000 + 1 Paket à 25'000 etc).

CHF 100'000 pro Lagerort bei den Obmännern vor und nach dem Rundsendeverkehr

CHF 100'000 pro Aufenthalt an Messen und Ausstellungen pro Ort

CHF 100'000 pro Vereinsauktion pro Ort

CHF 120'000 für Materiallager des Vereins für stationäre Lagerung im Vereinslager/-lokal

Aufenthalt

Werden die Güter während der Dauer der Versicherung aufgehoben, ist die Versicherung für jeden einzelnen Aufenthalt mit 45 Tagen begrenzt.

Örtlicher Geltungsbereich

Innerhalb der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein

Selbstbehalt

Es ist ein genereller Selbstbehalt von CHF 500.- pro Schadenereignis vereinbart.

Welche Risiken werden gedeckt

Transporte bei Versand als «Colis Signature» mit der Schweizerischen Post.

Materiallager und Auktionsmaterial gegen Diebstahl, Wasserschaden, Brand sofern sachgemäss und geschützt gelagert.

Was muss der Verein machen

Per Stichtag 1. Januar muss der Vereinspräsident (oder der Rundsendeleiter) alle zu diesem Zeitpunkt zirkulierenden Rundsendungen, vorhandenen Einlieferungen für Vereinsauktion/en und das vorhandene Materiallager angeben.

Nur Vereine, die eine Versicherung abschliessen, sind auch versichert. Ohne Bezahlung der Prämie wird kein Schadenersatz durch die Versicherung geleistet. **Ich bitte Sie auch bei dieser Gelegenheit die Versicherungsprämie zeitig zu begleichen.**



Was passiert im Schadenfall

Im Schadenfall muss der Verein die Sachlage dem Verbandssekretariat mitteilen, damit die Versicherung eingeschaltet werden kann.

Zugleich muss bei Rundsendungen der Post ein Suchauftrag erteilt werden. Die Post deckt bis zu CHF 1'500.- plus Porto. Die Versicherung (Bâloise) sollte für den restlichen Schaden aufkommen, abzüglich Selbstbehalt. Der Verband wird dem Verein den Selbstbehalt aus den Mitteln des von der heutigen «Genossenschaft Schadenersatzkasse» erhaltenen Kapitals vergüten. Mit diesem Vorgehen wird verhindert, dass der Verein einen Verlust hinnehmen muss.

Sollte ein Verein die Prämien nicht korrekt deklarieren und entrichten, kann er von der Versicherung ausgeschlossen werden.

Wie hoch ist die Prämie für den Verband?

Der Verband bezahlt eine Jahresprämie von CHF 2'031.10 pro Jahr = **0,2902%** für die genannten Risiken, basierend auf einem prämienrelevanten Umsatz von CHF 700'000.- pro Jahr. Bei grossen Abweichungen zum prämienrelevanten Umsatz wird die Prämie per nächstem Verfall angepasst. Die Prämie inkludiert die gesetzliche Elementarschadenversicherung und Feuer.

Die höheren Deckungsbeträge decken die Anforderungen der Vereine besser ab. Deshalb ist die Jahresprämie im Vergleich zur bisherigen Lösung teurer.

Wie hoch wird die Prämie ausfallen für den Verein

Die gesamte Prämie der Versicherungsgesellschaft wird durch die Versicherungsnehmer (= Vereine, die Rundsendungen, Vereinsauktionen und Materiallager versichern wollen) und pro Rata des angegebenen Versicherungswertes aufgeteilt.

Trotz der höheren Jahresprämie lässt der Verband den heutigen Prämienatz von **0,2535%** des angegebenen Versicherungswertes für die Vereine **UNVERÄNDERT** in der Hoffnung, dass auf Grund der verbesserten Leistungen noch mehr Vereine von diesem Gebrauch machen werden.

Wer kann von dieser Versicherungslösung profitieren

Wie bisher können sich alle Vereine, die Verbandsmitglieder sind, anmelden, müssen aber die Versicherungsprämie, wie eingangs beschrieben, bezahlen, je nach angegebenem Versicherungswert.

Vereine, welche nicht Verbandsmitglieder sind, können, wie bisher, von den gleichen Bedingungen wie Verbandsvereine profitieren, sofern sie sich anmelden.

Weiteres Vorgehen

Verband Schweizerischer Philatelisten-Vereine
gegründet 1890 | Mitglied FIP und FEPA

Federazione delle Società Filateliche Svizzere
Fondata nel 1890 | membro FIP e FEPA

Fédération des Sociétés Philatéliques Suisses
Fondée en 1890 | membre FIP et FEPA

Union of Swiss Philatelic Societies
Founded in 1890 | member FIP and FEPA



Das Sekretariat des VSPhV ist die Abrechnungsstelle der Wertversicherung. Anmeldungen und Fragen sind direkt an den Zentralpräsidenten zu senden.

Die Meldungen MÜSSEN bis am 30. November des laufenden Jahres erfolgen.

Sie werden per Ende Jahr eine Abrechnung zur Überprüfung erhalten. Herbert Henökl, der Finanzverantwortliche im Zentralvorstand wird eine Kopie erhalten. Die Rechnungen werden vom Sekretariat erstellt und den entsprechenden Ansprechpersonen gesandt. **Ich bitte Sie nochmals die Rechnung zeitig zu begleichen, denn der Verband muss schon zu Beginn des Jahres die Prämie im Voraus bezahlen.**

Letzte Anmerkung

Das Ziel des Verbandes ist, den Vereinen eine Wertversicherung zu gewährleisten und nicht sich zu bereichern. Je mehr Vereine teilnehmen, desto eher wird die Versicherungsprämie vermindert werden können. Der Verband muss nur die Versicherungsprämie begleichen können. Der Überschuss kommt den Vereinen zugute.

Ich stehe gerne zur Verfügung bei Fragen.

In der Hoffnung, dass wir somit eine angenehme Zusammenarbeit haben werden, verbleibe ich

Mit freundlichen Grüßen

Roberto Lopez



Sekretariat VSPhV | Buzibachring 10 | 6023 Rothenburg LU
Präsident VSPhV | Roberto Lopez | Rue du Pont-Neuf 4 | Delémont
Tel. +41 (0)79 374 25 27 | roberto.lopez@cabinetlopez.ch | www.vsphv.ch